2. ‚Ὁ πολιτισμὸς τῆς ἀρχαίας Ἑλλάδος καὶ τοῦ ἐκτὸς αὐτῆς διεσπαρμένου Ἑλληνικοῦ ἔθνους ....‘ von Margarites G. Dimitza, I. Band, Athen 1902.

Es wird für diese Publicationen der Dank ausgesprochen.

IV. SITZUNG VOM 5. FEBRUAR 1902.

Der Secretär verliest eine Zuschrift des Herrn Salo Cohn in Wien, in der derselbe mittheilt, dass er als Beitrag zur Herausgabe der wissenschaftlichen Resultate der akademischen Expedition Musil-Mielich der kais. Akademie den Betrag von 20.000 K zur Verfügung stelle.

Die Classe beschliesst, Herrn Salo Cohn für diese abermalige hochherzige Spende den Dank durch das Präsidium der kais. Akademie aussprechen zu lassen.

Der Secretär legt namens der Kirchenväter-Commission den soeben erschienenen XXXXII. Band des ‚Corpus scriptorum ecclesiasticorum latinorum‘ vor, enthaltend ‚Sancti Aureli Augustini (Sect. VIII, Pars II) de perfectione iustitiae hominis, de gestis Pelagii, de gratia Christi et de peccato originali libri duo, de nuptiis et concupiscentia ad Valerium comitem libri duo ex recensione Caroli F. Vrba et Josephi Zycha.‘ Wien 1902.

Zur Kenntnis.

Der Secretär legt die vom Autor übersandten Pflichtexemplare des mit Subvention der Classe gedruckten Werkes vor ‚Dîwân des ʿUmeir ibn Schujeim al-Quṭâmî, herausgegeben und erläutert von J. Barth‘. Leiden 1902.

Zur Kenntnis.

Der Secretär überreicht eine Einladung der École française d'extrême Orient in Hanoi zu dem daselbst im November d. J. stattfindenden Internationalen Orientalisten-Congresse.

Zur Kenntnis.